

XXVII. SITZUNG VOM 29. NOVEMBER 1860.

Se. Excellenz der Präsident begrüsst die neu eingetretenen Mitglieder, die Herren Professor Kner und Bergrath Franz Ritter von Hauer.

Das k. k. Staatsministerium übermittelt mit Zuschrift vom 23. November 1860, Z. $\frac{3985}{1071}$, ein umfangreiches Acten-Convolut über die seit 1850 von den betreffenden Stromaufsichts-Organen ange-stellten Beobachtungen „über die Eisverhältnisse der Donau“.

Herr Prof. Dr. Eduard Suess, Custos-Adjunct am k. k. Hof-Mineralien-Cabinete, dankt mit Schreiben vom 28. November l. J. für seine Wahl zum correspondirenden Mitglieder der Akademie.

Die k. k. zoologisch-botanische Gesellschaft ersucht um Ergän-zung der akademischen Druckschriften.

Herr Dr. A. Handl, supplirender Professor der Physik an der k. k. Universität zu Lemberg, übersendet eine Abhandlung: „Über die Krystallformen der ameisensauren Salze“.

Herr Hofrath Haidinger legt eine Abhandlung vor: „Über das von Herrn J. Auerbach entdeckte Meteoreisen von Tula“.

Herr Dr. A. Boué berichtet über den im brittischen Museum befindlichen Stinkspath von Ivikaet in Süd-Grönland, so wie über die neu gebildete geographische Gesellschaft zu Genf.

Das c. M. der Prälat von Kremsmünster, Herr A. Reslhuber, gibt einen einleitenden Bericht über eine demnächst zu vollendende Arbeit bezüglich der Bewölkungsverhältnisse des Himmels.

Das c. M., Herr Dr. Hornstein, übergibt die von ihm berech-neten „Elemente und Oppositions-Ephemeride (1861) der Calliope“